



INTERESSANTES AUS DER STADTGESCHICHTE ISTANBULS

SÜLEYMAN DER PRÄCHTIGE

Der Gebäudekomplex (*Şehzade Külliyesi*), den Süleyman in Şehzadebaşı (1543-1548) erbauen ließ, wurde nach seinem verstorbenen Kronprinzen (*Şehzade*), dem ältesten Sohn von Roxelana und Süleyman so benannt. Neben der Moschee mit einer Haupt- und vier Nebenkuppeln, die der Architekt Sinan als sein **Lehrlingswerk** bezeichnet, wurde eine Medresse (*medrese*), ein Gasthaus (*tabhane*), eine Armenküche (*imaret*) und ein Mausoleum (*türbe*) für den Verstorbenen erbaut.



Şehzade Moschee

Der Gebäudekomplex mit dem Namen des Sultans (*Süleymaniye Külliyesi*) entstand 1550-1557 und bildete nicht nur einen baukünstlerischen Höhepunkt, sondern auch eine organisatorische Leistung. Die Rekrutierung von Handwerkern und die Beschaffung von Baumaterialien erinnern an die Vorbereitung der großen militärischen Unternehmungen.

Die bis heute erhaltenen Lohnabrechnungen für die Errichtung des Komplexes haben einen Umfang von 2.973 Seiten. Sie zeigen, dass freie Handwerker mit 41 Prozent, die größte am Bau beteiligte Gruppe bildeten, christliche Kriegsgefangene machten 5,9 Prozent aus.

Das Material für die Süleymaniye stammte einerseits aus dem ehemaligen Augusteion und dem

Hippodrom. Die Bausäulen wurden aus **Alexandria** in Ägypten und aus **Baalbek** im Libanon herangeschafft. Der Komplex birgt eine Moschee mit einer Haupt- und zwei Nebenkuppeln, die der Architekt Sinan als sein **Gesellenwerk** bezeichnet, sowie das Mausoleum des Stifters und dessen Gattin Roxalane, fünf Medressen, eine Primarschule für Knaben (*sıbyan mektebi*), ein Krankenhaus (*dariüşşifa*), ein Gasthaus, eine Armenküche und einen Hammam (*hamam*).

Darüber hinaus spielten als Bauherrinnen eine große Rolle (nicht nur bei Süleyman, sondern auch bei seinen Nachfolgern) die **Gattinnen** bzw. die **Mütter** (wie Roxelane in Haseki, Nurbanu in Üsküdar) und die **Töchter** (wie Mihrimah in Üsküdar und Edirnekapı).

Weitere Meisterwerke der insgesamt 42 Istanbul Moscheen Sinans entstanden im Auftrag der **Großwesire** Rüstem Pascha (in Tahtakale), Kara Mehmed Pascha (in Topkapı) und Sokollu Mehmed Pascha (in Kadırga und Azapkapı).

Hinzu kommen die Moscheen der **Großadmirale** (*kaptan-ı derya*). Diese Stiftergruppe ist in Beşiktaş mit der Sinan Pascha Moschee, in Kasımpaşa der Piyale Pascha und in Tophane mit der Kılıç Ali Pascha Moschee vertreten.

Dr. Meryem Fındıkgil

Nächsten Monat:

Sinan als Architekt, Vorgänger sowie Nachfolger



Süleymaniye Komplex